

Pressemitteilung

München, den 21. Oktober 2015

Erlebnis Akademie geht in m:access:

Auf Baumwipfelpfaden an die Börse

Die Erlebnis Akademie AG, bekannt für ihre Baumwipfelpfade, geht an die Börse München – in das Mittelstandssegment m:access. Der Ausgabepreis der Aktie liegt bei 7,50 Euro. Bei vollständiger Platzierung aller angebotenen Aktien soll ein Nettoemissionserlös von etwa 4,7 Millionen Euro erzielt werden. Das öffentliche Bezugsangebot beginnt am 26. Oktober und reicht bis zum 23. November 2015. Die neuen Aktien (WKN 164456 / ISIN DE0001644565) werden auch den bisherigen Aktionären zum Bezug im Verhältnis 2:1 vom 26. Oktober bis zum 9. November 2015 angeboten.

„Die Entscheidung der Erlebnis Akademie bestätigt, dass die Börse ein wichtiges Finanzierungselement für den Mittelstand darstellt“, begrüßt Andreas Schmidt, Vorstand der Bayerischen Börse, die Erlebnis Akademie an der Börse München. „Die EU fordert im Rahmen der Kapitalmarktunion einen erleichterten Zugang von KMUs an den Kapitalmarkt. Auch wir unterstützen dieses Vorhaben. Ein breiter Finanzierungsmix ist für diese Unternehmen eine wesentliche Voraussetzung, um ihre Wachstumsziele zu erreichen“ – so Schmidt weiter.

Die 2001 gegründete Erlebnis Akademie AG aus Bad Kötzting im Bayerischen Wald ist mit ihren außergewöhnlichen Baumwipfelpfaden nach eigenen Angaben führender Anbieter im naturnahen Freizeit- und Erlebnisbereich. Die überwiegend aus Holz gefertigten, barrierefreien Baumwipfelpfade werden mit höchsten Ansprüchen an die Architektur in naturschonender Bauweise errichtet. Für Besucher jeden Alters entstehen Naturerlebnisse, die mit edukativen Elementen ergänzt werden. Das Unternehmen errichtete bislang vier Baumwipfelpfade mit einer Gesamtinvestition von 23,5 Mio. Euro. Besucher können im Schwarzwald, im Nationalpark Bayerischer Wald, auf Rügen und im tschechischen Lipno nad Vltavou (Lippen) so die Natur neu erleben. Die pädagogischen Inhalte wurden jeweils in Kooperation mit renommierten Partnern, wie der Deutschen Bundesstiftung Umwelt,

- Seite /page 2 -

umgesetzt. Der Erfolg des Konzepts zeigt sich in den steigenden Besucherzahlen – 2015 werden über 1 Mio. Besucher erwartet. Zusätzliche konkrete Wachstumsperspektiven bieten sich durch den Ausbau des Merchandising, weiterer Seminar- und Gastronomie-Angebote und Kooperationsmarketing an. Ein Konzept-Transfer auf andere Naturerlebniswelten könnte perspektivisch ebenso erfolgen.

Die Erlebnis Akademie AG erzielte im Geschäftsjahr 2014 einen Umsatz in Höhe von 5,8 Mio. Euro – eine Steigerung von 33 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Der Jahresüberschuss von 202.000 Euro lag 50 Prozent über dem Vorjahr. Mit dem Emissionserlös sollen weitere Naturerlebniseinrichtungen errichtet und betrieben werden:

- ein Baumwipfelpfad bei Mettlach (Saarschleife) für 1,5 Mio. Euro,
- ein Baumwipfelpfad bei Johannisthal (Tschechien) für 1,5 Mio. Euro,
- ein Baumwipfelpfad bei Valkenburg (Niederlande) für 1 Mio. Euro.

Weitere Informationen zum IPO der Erlebnisakademie sowie die von der Emittentin zur Verfügung gestellten Dokumente sind komprimiert und übersichtlich auf der Webseite der Börse München zusammengestellt:

<https://www.boerse-muenchen.de/erlebnis-akademie-ag/uebersicht.2508.html>

Disclaimer

Diese Mitteilung stellt kein Angebot zum Kauf von Wertpapieren der Erlebnisakademie AG dar und ersetzt keinen Wertpapierprospekt. Eine Investitionsentscheidung, die Aktien der Erlebnisakademie AG betreffend, muss ausschließlich auf der Basis des von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) gebilligten Wertpapierprospekts erfolgen, der auf der Website des Unternehmens veröffentlicht ist. Diese Mitteilung ist nicht zur Weitergabe oder Veröffentlichung in den Vereinigten Staaten von Amerika (USA) und darf nicht an „U.S. persons“ (wie in Regulation S des U.S. Securities Act of 1933 in der geltenden Fassung definiert) sowie an Publikationen mit allgemeiner Verbreitung in den USA weiter gegeben oder verteilt werden.

Über die Bayerische Börse AG

Die Bayerische Börse AG betreibt die öffentlich-rechtliche Börse München. Seit Januar 2015 bietet sie zwei komplementäre Handelsmodelle an – das Spezialisten-Modell auf MAX-ONE und „gettex“, den Börsenplatz für das Market Maker Modell. Die öffentlich-rechtliche Struktur garantiert die Neutralität, die für die Wahrung der Interessen der Marktteilnehmer, Anleger und Emittenten unverzichtbar ist. An der Börse München sind über 18.000 Wertpapiere (Aktien, Anleihen, ETFS und Fonds) im Angebot.

Mehr als 4.000 Kreditinstitute und Emittenten im deutschsprachigen Raum haben Zugang zum Primär- und Sekundärmarkt in München. Seit 2005 betreibt die Börse München mit m:access ein sehr erfolgreiches Qualitätssegment für den Mittelstand. Darüber hinaus ist die Bayerische Börse AG Mitbetreiberin der Handelsplattform zweitmarkt.de für den Handel geschlossener Fonds. Diese ist Marktführer in ihrem Segment.

Pressekontakt Bayerische Börse:

Ulrich Kirstein, Bayerische Börse AG, Karolinenplatz 6, 80333 München
Tel.: +49 (0) 89 549045-25, Fax +49 (0) 89 549045-31,
E-mail: kirstein@boerse-muenchen.de